



Bürgerbefragung

Miteinander älter werden in unserer Gemeinde Tannesberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen der Dorferneuerung sind immer wieder verschiedene Themen an uns herangetragen worden.

Das Thema „Wohnen im Alter“ wurde sehr oft angesprochen.

Als Grundlage für weitere Planungen ist es erforderlich den Bedarf in unserer Gemeinde zu ermitteln.

Dabei ist es uns besonders wichtig **Ihre Vorstellungen und Wünsche**, zu berücksichtigen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den folgenden Fragebogen ausfüllen und zurückgeben würden.

Wir wenden uns hierzu an **alle** Bürgerinnen und Bürger, auch an die Jüngeren unter Ihnen. Denn wir wollen nicht definieren, wann „Älter sein“ beginnt und darüber hinaus auch „Jüngere“ zur Mithilfe gewinnen, und ihnen die Möglichkeit eröffnen, ihr „Älter werden“ in der Gemeinde Tannesberg mitzugestalten.

Der Fragebogen wird von der Gemeinde an alle **über 65-Jährigen** mit Freiumschlag für die Rückantwort verschickt (das Porto zahlt die Gemeinde).

Für **alle anderen** besteht die Möglichkeit, den Fragebogen

- im Internet über die Homepage der Gemeinde (www.taennesberg.de) abzurufen oder
- in den Geschäftsräumen der Gemeinde abzuholen.

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Dank für Ihre Unterstützung

1. Bürgermeister Gemeinde Tannesberg

Vorstand Dorferneuerung Tannesberg

Martin Eckl

Teresa Meyer

Örtlich Beauftragter

Vorstandsvorsitzende

1. Allgemeine Angaben

1.1 Seit wann leben Sie in der Gemeinde Tännenberg?

- seit Geburt zugezogen seit _____

1.2 In welchem Ort der Gemeinde leben Sie? _____

1.3 Wohnen Sie alleine oder mit anderen zusammen?

- alleine mit Kind oder Kindern
 mit (Ehe-) Partner mit Anderen (z.B. Angehörigen)

1.4 Ihre Altersgruppe

- 18 – 39 Jahre 40 – 54 Jahre 55 - 64 Jahre 65 – 74 Jahre ab 75 Jahre

1.5 Geschlecht

- weiblich männlich

2. Hilfen im Alltag

2.1 Benötigen Sie derzeit „Hilfe“?

regelmäßig ab und zu nie

- | | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Im Haushalt (z.B. Kochen, Waschen, Bügeln, Fensterputzen...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Rund um Haus und Garten (z.B. Rasenmähen, Schneeräumen, Mülltonne...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bei Besorgungen (Lebensmittel, Medikamente, ärztliche Verordnungen...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zur Verbesserung bzw. zur Erhaltung Ihrer Mobilität (z.B. bei Fahrten zu Arzt, Apotheke, Kirche, Friedhof, Veranstaltungen...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bei handwerklichen Tätigkeiten (z.B. Glühbirne wechseln, Bilder aufhängen...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bei der Versorgung eines Haustieres (z.B. Gassi gehen, Tierarztbesuch...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beim Ausfüllen von Formularen (Briefe an Behörden, Anträge stellen...) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sonstiges: _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2.2 Können Sie sich vorstellen, in einem der in 2.1 genannten Bereiche Ihre Hilfe anzubieten? (gilt für alle Altersgruppen)

- Eher nicht
 Ich trage gern dazu etwas bei (z. B. bei _____)

Welche Einkaufsmöglichkeiten würden Sie bevorzugen?

- Individueller Bestellservice (per Telefon oder Internet bestellen und liefern lassen)
 Lieferservice (regelmäßiger Bringservice von Grundnahrungsmitteln in Ihren Ort)
Was würden Sie z.B. bestellen? _____
- Brauchen Sie einen Begleitservice beim Einkaufen oder würden Sie einen solchen in Anspruch nehmen?

2.3 Können Sie sich vorstellen, sich für andere Altersgruppen zu engagieren?

Zum Beispiel: Kinderbetreuung und dafür in anderen Bereichen die Hilfe von Jüngeren in Anspruch zu nehmen?

- eher nicht könnte ich mir vorstellen

3. Freizeit, Erholung und Gesundheit

3.1 Welche Angebote sind für Sie im Alter wichtig?

- Geselligkeit (Gespräche, Unterhaltung, Spiele, Musik, Kultur....)
- Körperliche Fitness (Gymnastik, Schwimmen, Radfahren, Wandern...)
- Geistige Fitness (Sprachkurse, PC-Kurse, Vorträge, kreatives Gestalten, Theaterspielen...)
- Kirchliche Angebote (Seniorenkreise, Bibelgespräche, Besuchsdienste, Vorbereitung und Gestaltung von Gottesdiensten...)
- Sonstiges: _____

3.2 Können Sie sich vorstellen, eine Aufgabe zu übernehmen und / oder sich ehrenamtlich für einen der in 3.1 genannten Bereiche zu engagieren? (gilt für alle Altersgruppen)

- Eher nicht
- Ich trage gern dazu etwas bei
z. B. _____

4. Seniorenrechtliches Umfeld

Welche der folgenden Punkte sollten in der Gemeinde verbessert oder umgesetzt werden?
(Mehrfachnennung möglich)

- Barrierefreier Zugang zu öffentlichen Gebäuden (z.B. Rathaus, Pfarrsaal, Bücherei ...)
- Öffentliche Toiletten (behindertengerecht)
Wo? _____
- Gesicherte Wege (Handläufe, Rampen, Beleuchtung...)
Wo? _____
- Gesicherte Straßenübergänge
Wo? _____
- Ruhebänke
Wo? _____
- Begegnungsstätten („offener Treff“) für Jung und Alt
- Informationsstelle für Ältere und deren Angehörige (Fragen zur Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rente, zu Hilfsmitteln und dgl.)
- Überdachte Rastmöglichkeiten / Freisitze
Wo? _____
- Ihre Vorschläge: _____

5. Wohnen im Alter

Welche Wohnform würden Sie sich im Alter wünschen?

- Wohnen bleiben in der eigenen Wohnung (solange, wie möglich)

Welche Dinge sind Ihnen im Falle einer Unterstützung besonders wichtig?

- Beratung (altersgerechte Anpassung der Wohnung in Bezug auf Schwellen, Barrierefreiheit, Stolperfallen, Beleuchtung, Sicherheit; Hilfsmittel usw.)
- Mahlzeitendienst („Essen auf Rädern“)
- Mittagstisch (z.B. im Gasthaus)
- Hausnotruf
- Ambulanter Pflegedienst
- Nachbarschaftshilfe

- Tagespflege

- Betreutes Wohnen (in einer Wohnanlage)

- Alternative Wohnformen im Alter (Senioren-Wohngemeinschaft, Mehrgenerationenhaus)

- Alten- oder Pflegeheim

- Haustausch (würde z.B. mein eigenes, zu groß gewordenes Haus tauschen bzw. verkaufen gegen eine kleinere, bedarfsgerechte Seniorenwohnung)

Ich würde am liebsten an einen größeren Ort (z.B. Weiden) umziehen. ja vielleicht nein

Bereitschaft zur Zuzahlung zu oben genannter Wohnform in Euro pro Monat

0 bis 500 500 bis 1000 1000 bis 1500 1500 bis 2000 2000 bis 2500

Sonstiges: _____

6. Weitere Anmerkungen

Die Befragung ist anonym. Die Teilnahme ist freiwillig.

Falls Sie gerne eine Aufgabe übernehmen wollen, eine sonstige Hilfe anbieten können oder eine Immobilie zum Kauf oder zum Tausch anbieten möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Tännenberg

**Bitte beachten Sie den Abgabetermin !
Spätestens Ende September 2019**

Wie können Sie den ausgefüllten Fragebogen an uns zurückgeben?

Sie können

- den Fragebogen in den Briefkasten am Rathaus der Gemeinde Tännenberg einwerfen.
- über 65-Jährige können den Fragebogen per Freiumschlag an die Gemeinde Tännenberg zurückschicken.